



Datum: 14.03.2010

## Pressemitteilung

Text:

### Hochberger zweifeln an Tunnelengagement

Remseck/btv: „In Aldingen wird ein Bürgerhaus, dass immer teurer wird, gebaut, uns werden die Grundsteuern erhöht und als kostenlose Dreingabe das Verkehrsaufkommen auch.“ Einige der Diskutanten am Infostandtag des Remsecker FDP Stadtverbandes sowie der FDP Fraktion in Hochberg übten wenig Zurückhaltung, wenn es um die Kommentierung der Situation in der Hochberger Ortsdurchfahrt geht. Der Verwaltung wird Untätigkeit vorgeworfen, von Bremsern war die Rede, selbst in wohlwollender Form wird zumindest kein aktives Engagement der Verwaltung in der Form erkannt, wie man es sich wünscht. Was die Liberalen, die mit den Hochbergern Kai Buschmann, Daniela Schraft, Gaby Wolf sowie Erika Schellmann, Gabi Knieriem, Peter Welchering und Gustav Bohnert vor Ort waren, alles hören mussten, kommentierte FDP Fraktionsvorsitzender Gustav Bohnert mit den Worten: „Da müssen der Verwaltungsspitze die Ohren klingeln“.

Seit über zehn Jahren kommt die FDP Remseck im Turnus von ca. zwei Monaten auf diese Weise in jeden Ortsteil Remsecks. Und weil das auch zwischen den Wahlen so ist, heißt die Serie: „Nicht nur vor der Wahl“, gleichwohl die Liberalen immer mal wieder darauf angesprochen werden, was denn gerade gewählt werde. Beim Infostand – ein Baustein des Konzepts „praktizierte Bürgernähe“ der FDP Remseck – in Hochberg gab es intensive Gespräche, die traditionelle Tragetasche „Trau Dich“, einen Flyer zur Verkehrssituation sowie Äpfel aus heimischen Anbau für die Standbesucher und Diskutanten.

FDP Stadtverbandsvorsitzender wird mit den Stimmen aus der Bürgerschaft einen Beitrag zum liberalen Bügerradio produzieren. Der aktuelle Beitrag beschäftigt sich mit dem Haushalt [www.fdp-remseck.de/podcast.php](http://www.fdp-remseck.de/podcast.php).

Neben dem Reizthema Verkehr bewegt die Hochberger auch das Thema „Kindergartenneubau“, „weil da geht ja nichts voran“, wie es eine Mutter kommentierte. Die FDP Fraktion hatte dem Bauvorhaben in dieser Planungsausführung einstimmig zugestimmt. Die Bauzeit wurde einmal mit 15 Monaten angegeben, kaum vorstellbar, wenn die Ersatzlösung tatsächlich auf dem Bolzplatz gesucht worden wäre. Unverständnis vor allem, weil es so lange dauert, bis die Bautätigkeiten beginnen.

<b>Vorsitzender:</b> Peter Welchering	<b>Stv. Vorsitzende</b> Jens Frank, Daniela Schraft,	<b>Vorstandsmitglieder:</b> Gustav Bohnert, Dr. Eberhard Buck, Marianne Günther, Lisa Lenz, Herbert Münster, Heiner Otte, Hans Peter Schäuble, Erika Schellmann, Benjamin Seiband, Gabi Wolf
<b>Stadträte:</b>	Gustav Bohnert (Tel. 43192/Fax. 44259), Dr. Eberhard Buck (Tel. 6020/Fax. 810303), Kai Buschmann (Tel. 871896), Armando Mora Estrada (Tel. 860170) Gabi Knieriem (Tel. 20079)	
<b>Anschrift:</b>	FDP Stadtverband, c/o Peter Welchering, Washingtonring 35, 71686 Remseck, Tel: 07141 - 893267	
<b>e-mail:</b>	<a href="mailto:wir-tun-was@fdp-remseck.de">wir-tun-was@fdp-remseck.de</a>	<b>Internet:</b> <a href="http://www.fdp-remseck.de">www.fdp-remseck.de</a>
<b>Kontoverbindung:</b>	Volksbank Remseck Konto-Nr.: 304 300 004 BLZ: 600 699 05	



„Genehmigt nicht die Stadt das Bauvorhaben selbst, was machen die da?“, fragt ein sichtlich verständnisloser Bürger. Im Herbst 2009 begründete die Verwaltung die Verzögerungen mit der Baugenehmigung. Die Bauverzögerungen kosten natürlich auch Geld, da konnten die Liberalen nicht widersprechen, hatten allerdings aktuell auch keine Lösung, weshalb es nicht voran geht. Die Verwaltung werde diesbezüglich in der nächsten Sitzung befragt.

„Ich warte nur, bis das erste Auto in die Zahnarztpraxis fährt“, kommentierte ein älterer Hochberger die Bausituation beim neuen Alten- und Pflegeheim Ecke Küfer-/Hochdorferstraße. „Ein Privatmann hätte dafür nie eine Genehmigung bekommen,“ waren sich mehrere Diskutanten einig. Tatsächlich mussten auch die FDP Räte bekennen, auf Basis der Pläne diese Situation so nicht erkannt zu haben. Denn dass die FDP Räte dem Bauvorhaben zustimmten, darüber ließen sie keinen Zweifel, weil dieses Pflege- und Betreuungsangebot für Hochberger ein wichtiger Baustein in der demografischen Zukunftsplanung der Stadt sei, das die Liberalen nachdrücklich unterstützten. Inwiefern die Straßensituation als Ortsteilportal noch verändert werde, darüber konnten die Liberalen nichts sagen, nehmen allerdings die Frage in die nächste Gemeinderats- bzw. Ausschusssitzung mit.

Der nächste Infostand findet am 08.05.2010 in Neckarrems in der Dorfstraße statt. Vorgesehen ist dann auch ein Besuch im „Kunstpark Neckarrems“, dem Baugebiet „auf der Steige“.

*Textende*

<b><u>Vorsitzender:</u></b>	<b><u>Stv. Vorsitzende</u></b>	<b><u>Vorstandsmitglieder:</u></b>
Peter Welchering	Jens Frank, Daniela Schraft,	Gustav Bohnert, Dr. Eberhard Buck, Marianne Günther, Lisa Lenz, Herbert Münster, Heiner Otte, Hans Peter Schäuble, Erika Schellmann, Benjamin Seiband, Gabi Wolf
<b><u>Stadträte:</u></b>	Gustav Bohnert (Tel. 43192/Fax. 44259), Dr. Eberhard Buck (Tel. 6020/Fax. 810303), Kai Buschmann (Tel. 871896), Armando Mora Estrada (Tel. 860170) Gabi Knieriem (Tel. 20079)	
<b><u>Anschrift:</u></b>	FDP Stadtverband, c/o Peter Welchering, Washingtonring 35, 71686 Remseck, Tel: 07141 - 893267	
<b><u>e-mail:</u></b>	<a href="mailto:wir-tun-was@fdp-remseck.de">wir-tun-was@fdp-remseck.de</a>	<b><u>Internet:</u></b> <a href="http://www.fdp-remseck.de">www.fdp-remseck.de</a>
<b><u>Kontoverbindung:</u></b>	Volksbank Remseck Konto-Nr.: 304 300 004 BLZ: 600 699 05	